



# Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin V. Wahlperiode

Drucksache: **DS/1825/V**

Ursprung: Antrag  
Initiator: B'90/Die Grünen, Lenk, Dr. Wolfgang  
Beitritt:

Beratungsfolge	Gremium	Sitzung	Erledigungsart
28.10.2020	BVV		

## Antrag

**Betr.:** Stele für die Opfer von Rassismus und Polizeigewalt auf dem Oranienplatz

### Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die BVV begrüßt grundsätzlich das Anliegen und die Forderung der Initiative #woistunserdenkmal nach einem Mahnmal und Gedenkort für die Opfer von Rassismus und Polizeigewalt.

Ob diese Forderung durch das in der Nacht zum 26. September 2020 von unbekanntem Aktivist\*innen auf dem Oranienplatz errichtete Denkmal in dieser Form und an diesem Ort adäquat umgesetzt wurde, soll gemeinsam mit der Initiative #woistunserdenkmal unter Einbeziehung der bezirklichen Gedenktafelkommission und der Kommission Kunst im öffentlichen Raum sowie der Zivilgesellschaft offen diskutiert werden.

Die Ergebnisse dieser Diskussion sollen der BVV zur Beschlussfassung und demokratischen Legitimation vorgelegt werden.

Zumindest bis dahin soll das Denkmal weder entfernt noch versetzt werden, sondern in der bestehenden Form und an diesem Ort erhalten und gepflegt werden.

### Begründung:

So legitim die spontane Errichtung von temporären Gedenkortern oder Gedenkzeichen als Mittel des Protest oder des Erinnerns, der physischen Sichtbarmachung oder künstlerischer Vermittlung von politischen Forderungen oder Anliegen auch sein mag, so erfordert die dauerhafte Errichtung eines Denkmals oder Gedenkortes doch grundsätzlich eine tiefergehende demokratische Legitimation durch einen öffentlichen Diskurs unter Beteiligung der Zivilgesellschaft, der hierzu berufenen beratenden Fachgremien sowie der demokratisch gewählten Vertreter\*innen der Bevölkerung des Bezirks.

**Friedrichshain-Kreuzberg, den 20.10.2020** B'90/Die Grünen Herr Lenk, Wolfgang  
(Antragsteller/in, Fragesteller/in bzw. Berichterstatter/in)